

NACHBARN

Nr. 4/2022
Dezember - Februar



Gemeindebrief für die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden
Etzel & Marx • Friedeburg • Gödens & Horsten • Reepsholt

Sie lieben Bücher? - Wir auch!

Bei uns erhalten Sie Bücher und Zeitschriften für blinde, sehbehinderte und lesebeeinträchtigte Menschen.



**Deutsche Katholische
Bücherei für
barrierefreies Lesen**

- Kostenloser Verleih von Hörbüchern, Hörzeitschriften und Büchern in Brailleschrift
- Große Auswahl aus über 10.000 Buchtiteln
- Romane, Krimis, Klassiker der Weltliteratur, religiöse Literatur, Jugendbücher uvm.



Tel.: 0228/55 949 0
info@dkbblesen.de
dkbblesen.de



**Blindenschrift
Verlag & Druckerei
P.v. Mallinckrodt**

- Bücher, Zeitschriften und Kalender in Brailleschrift
- Belletristik, Biografien, Krimis, Kinder- und Jugendbücher, Ratgeber, Kochbücher uvm.
- Vollschrift, Kurzschrift und Texte für Leseanfänger



Tel.: 0228/55 949 20
info@pader-braille.de
pader-braille.de



Malteser

Stiftung



Photo: Miriam Lenz, Photography

**Hilfe, die bleibt.
Mit einer Stiftung
Zukunft gestalten.**

Mit einer Stiftungsgründung oder Verfügung im Testament tun Sie direkt Gutes und schenken sich innere Zufriedenheit.

So wie Beate und Dr. Michael Schaal. Das Ehepaar hat alles gut geregelt. Sie haben ihre Stiftung unter dem Dach der Malteser als Erben bestimmt. So helfen sie Bedürftigen – langfristig und ganz in ihrem Sinne.

Gern unterstützen wir Sie bei Fragen zu Stiftungsgründung, Stifterdarlehen, Immobilienübertragung oder Testamentsgestaltung.

Bestellen Sie unseren kostenlosen Stiftungsratgeber!

Malteser Stiftung, Michael Görner (Vorstand)
Erna-Scheffler-Straße 2, 51103 Köln
0221 9822-2320
stiftung@malteser.org
malteser-stiftung.de



Einleitung zum Gemeindebrief NACHBARN

Liebe Leserinnen und Leser!

„Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friedefürst.“ (Jesaja 9,5) Diese Worte des Propheten Jesaja werden in diesem Jahr wieder in vielen Weihnachtsgottesdiensten erklingen. Sie kündigen die Geburt des Messias an und beschreiben seinen Auftrag, warum er in die Welt gekommen ist, mit vier Hoheitstiteln. Vielleicht hören wir in diesem Jahr besonders den letzten Titel heraus: Friedefürst.

Wir sehnen uns nach Frieden, nach einem Ende des Krieges in der Ukraine, nach einer Rückkehr des Lebens in geordnete Bahnen, nach einem Ende der Dauerkrise der letzten Jahre. Jesus, der Messias, ist nach den Worten des Propheten Jesaja der „Friedefürst“. Sein Auftrag ist es, den göttlichen Frieden

in unsere menschliche Welt zu bringen. Spannend ist zu sehen, wie er diesen Auftrag umsetzt. Gott startet nämlich weder eine militärische Friedensmission noch politische Friedensverhandlungen. Nein, er kommt als ein kleines Kind zur Welt, von den meisten unbeachtet in einem ärmlichen Stall. Aber genau mit diesem Kind kommt etwas in die Welt, was die Welt sich nicht selbst geben kann: Gottes Liebe, SEIN Frieden, ja Gott selbst. Das Weihnachtsfest bietet uns die Möglichkeit, diesem Wunder wieder neu nachzuspüren – auf dass wir Jesus, dem Friedefürst, begegnen und durch die Begegnung mit ihm der göttliche Frieden in uns hinein- und durch uns in die Welt hinausstrahlt.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein hoffnungsfrohes neues Jahr wünscht Ihnen,

Ihr Pastor Jörg Janköster

Veröffentlichung von Namen

In den „Familiennachrichten“ werden in jeder Ausgabe der „NACHBARN“ die Namen der Seniorinnen und Senioren ab den 80. Geburtstag, sowie die Amtshandlungen und Ehejubiläen unserer Kirchengemeinden aufgeführt. Es besteht die Möglichkeit, der Veröffentlichung zu widersprechen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall mindestens vier Monate vorher an Ihr Pfarramt.

Inhaltsverzeichnis

Titelthema	4-5
Aus dem Südkreis	6-7
Kinderseite	8-9
Kirchengemeinde Etzel-Marx	10-15
Kirchengemeinde Friedeburg	16-24
Gottesdienstübersicht	20-21
Kirchengemeinde Gödens-Horsten	25-32
Kirchengemeinde Reepsholt	33-38

Gott sieht mich

Es gehört zu den wunderbaren menschlichen Fähigkeiten, dass wir einander in die Augen sehen können. Die Augen sind die Fenster zur Seele des Menschen. Denn wenn wir uns in die Augen sehen, dann nehmen wir einander wahr. Und manche Lebensbeziehung hat mit einem ersten Augen-Blick angefangen, vielleicht sogar als Liebe auf den ersten Blick.

In den letzten beiden Jahren war es oft schwierig, sich direkt in die Augen zu sehen.

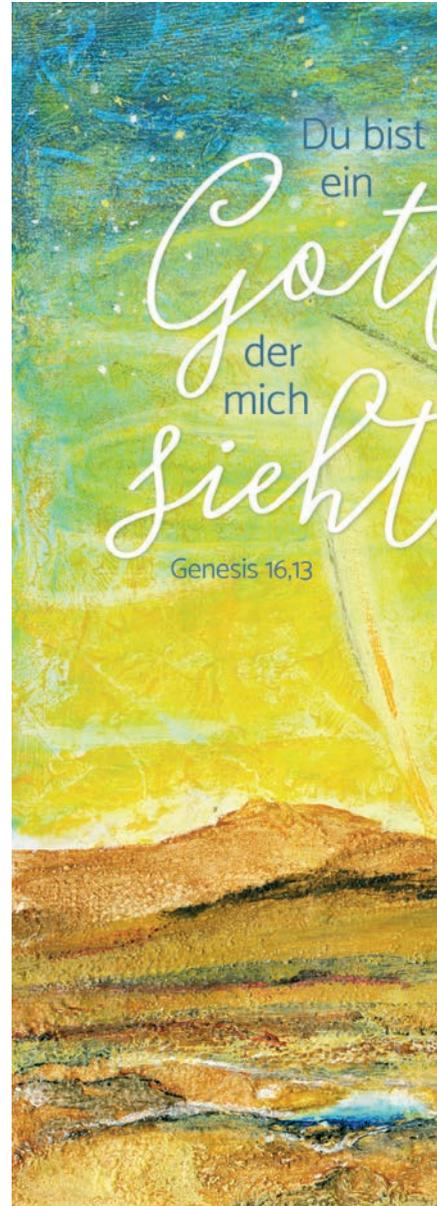
Einfach weil Begegnungen fehlten oder nicht möglich waren.

Aber auch da, wo wir uns mit Masken im Gesicht begegnet sind, haben wir umso deutlicher wahrnehmen können, wie direkt und vielfältig die Augen mit anderen in Kontakt treten können.

Wenn wir uns ansehen, schenken wir uns Ansehen. Wie wichtig das ist, spüren Menschen, wenn sie übersehen werden, oder einfach an ihnen vorbeigeschaut wird.

Seit den ersten Augenblicken unseres Lebens erfahren wir das liebevolle Anschauen durch elterliche Zuwendung. Dieses Angesehenwerden gibt Sicherheit und Zuversicht für das ganze Leben.

Die Bibel erzählt von Hagar, einer sehr verzweifelten Frau, die allein in die Wüste geflohen ist. Und genau in dieser Situation von Verlassenheit und Verzweiflung erfährt sie Gottes Nähe durch Ermu-



Acryl von U. Wilke-Müller ©



tigung und Zusagen für das Leben. Sie sagt darum voller Dankbarkeit zu Gott: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ (1. Mose 16 Vers 13)

Wie wertvoll ist das für unser Leben, wenn wir glauben können, dass Gott uns nicht übersieht, dass wir ihm nicht egal sind! Selbst in größter Not oder tiefster Einsamkeit sieht Gott den Menschen mit Liebe an.

„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Dass Gott uns sieht, gibt unserem Leben Würde und Achtung, auch dann, wenn es in unserem Leben gerade nicht danach aussehen mag.

Wo wir selbst anderen diesen Blick der Zuwendung und Achtung nicht entziehen, nehmen wir Anteil an Gottes Sichtweise auf den Menschen. Die Not und Hilfsbedürftigkeit, die Einsamkeit und die Traurigkeit der anderen zu sehen, ist immer auch der Anfang für Veränderung.

Ich wünsche uns, dass wir sehen und gesehen werden, so wie Gott uns sieht.

Dr. Detlef Klahr
Regionalbischof für den
Sprengel Ostfriesland-
Ems





Schoko Freizeit im Südkreis

Das Wochenende vom 9. bis 11. September 2022 verbrachten elf Jugendliche aus den Kirchengemeinden der Region Südkreis in Osnabrück. Die Teilnehmer der „Schoko-Freizeit“, die aus fast allen Orten zwischen Wiesede, Bentstreek und Gödens kamen, fanden schnell zusammen. Alle freuten sich, dass es nach vielen Absagen während der Corona-Zeit endlich wieder möglich war, gemeinsam unterwegs zu sein. Begleitet wurde die Freizeit von vier Teamerinnen aus Friedeburg und Pastor Janköster. Höhepunkte des Wochenendes waren der Besuch im Osnabrücker Zoo, das Minigolf-Spielen auf einer Schwarzlicht-3D-Anlage und die Besichtigung des Osnabrücker Doms. Gruppenspiele am Abend und zwischendurch sorgten für viel Spaß und gute Stimmung.

Die Freizeit war ein gelungener Auftakt für eine stärkere Zusammenarbeit der Kirchengemeinden Etzel, Friedeburg, Gödens, Horsten, Marx und Reepsholt im Bereich der Arbeit mit Jugendlichen. Ziel ist es, eine gemeinsame Jugend- und Teamergruppe aufzubauen. Die Schoko-Freizeit war gedacht für Jugendliche im Konfirmandenalter oder kurz nach ihrer Konfirmation. Die Abkürzung „schoko“ steht für „schon konfirmiert“ bzw. „schon Konfirmand“. Weil aber ebenfalls die Verbindung mit „Schokolade“ naheliegt, gab es täglich für alle eine süße Überraschung, zum Beispiel eine Praline bzw. edle Schokolade aus dem „Haus der Genusskultur“ in Osnabrück am Samstag. Die Freizeit wurde gefördert von der Stiftung „Kirche mit Zukunft“ des Kirchenkreises Harlingerland.



Konfis im Escape-Room



Am 26. August besuchten alle Konfirmandengruppen aus dem Südkreis den Escape-Room „Discover HIS Story“ im Friedeburger Kirchzentrum. Beim Lösen der verschiedenen Rätsel hatten die Jugendlichen viel Spaß. Diese Aktion war ein erster Erfolg der

stärkeren regionalen Zusammenarbeit aller Kirchengemeinden der Region im Bereich des Konfirmandenunterrichts. Weitere Informationen zum „Escape-Room“ finden Sie auf Seite 16

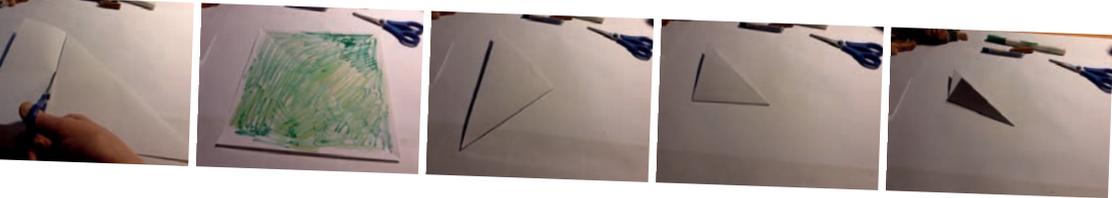


Was ist ein „Escape-Room“?

Ein zurzeit sehr beliebtes Rätselspiel, bei dem die Teilnehmer in einem oder mehreren Räumen verschiedenste Aufgaben lösen müssen, um eine Mission zu erfüllen oder die Tür zum Ausgang zu öffnen.



Weihnachtsbaum - Bastelei



Du findest vielleicht im Haushalt einen Papierbogen, einen oder mehrere Stifte mit grüner Farbe, eine Schere. Der Papierbogen muss zuerst quadratisch geschnitten und grün angemalt werden. Dann muss der Papierbogen zusammengefaltet werden, zur Hälfte, dann noch mal quer zur Hälfte. Und noch einmal diagonal auf Hälfte, wobei die ursprünglichen Außenkanten des Papierbogens aufeinandergelegt werden. Und noch einmal wird der Papierbogen zur Hälfte gefaltet, wieder müssen die ursprünglichen Außenkanten beieinanderbleiben. Die überstehenden Außenkanten werden abgeschnitten. Nun wird die längste Seite des dreieckigen Papierpaketes mehrmals quer eingeschnitten, im Abstand von ca. 1 cm. Vorsicht, nicht ganz durchschneiden! Lieber immer nur bis zur Hälfte vom Durchmesser.

Nun wird der ganze inzwischen fast runde Papierbogen wieder auseinandergefaltet und mit der grünen Seite nach oben hingelegt, die Mitte muss nach oben gedrückt werden. Die Falten gehen von der Mitte wie Strahlen eines Sternes nach außen. Einige von ihnen haben Einschnitte, andere nicht. Nun müssen alle Falten mit Einschnitten so herum geknickt werden, dass die eingeschnittene grüne Seite einen Berg bildet und die Strahlen, die nicht eingeschnitten sind, müssen alle zu Tälern werden.

Zuletzt werden noch die Papierstreifen zwischen den Einschnitten von ihrer höchsten Ecke schräg nach unten umgebogen (gefaltet) Das kann eine Zeit lang dauern, weil du es bei jedem der 8 eingeschnittenen Strahlen, einzeln machen musst. Das ist mühsam, wird aber mit dem prächtigen Aussehen des neuen Weihnachtsbaumes belohnt.



Die Weihnachtsgeschichte

nacherzählt von Rolf Krenzer

Vor langer Zeit kamen ein Mann und eine Frau in eine kleine Stadt, die hieß Bethlehem. Sie waren schon weit gelaufen und suchten nach einem Zimmer für die Nacht. Der Mann hieß Josef und die Frau Maria.

Sie gingen von einem Wirtshaus zum anderen, doch nirgends war ein Zimmer frei. Da fanden sie schließlich einen alten, leeren Stall. Dort blieben sie.

In der Nacht bekam die Frau ein Kind. Gott schenkte es ihr, und es war Gottes Sohn. Die Frau nannte das Kind Jesus. Im Stall gab es kein Kinderbettchen. Nur eine Futterkrippe für die Tiere. So legte die Frau das Kind in die Futterkrippe. Und der Mann und die Frau, es waren Maria u. Josef, freuten sich über ihr Kind. Sie dankten Gott, dass er es ihnen geschenkt hatte.

In dieser Nacht waren Männer mit ihren Schafen auf der Weide. Es waren arme Hirten. Zu diesen Männern schickte Gott seine Engel. Die Engel weckten die Hirten und riefen: „Gott hat seinen Sohn zur Welt geschickt. Ihr findet das Kind in einem Stall. Es liegt in einer Futterkrippe!“

Zuerst waren die Hirten sehr erschrocken. Dann aber liefen sie so schnell sie konnten zu dem Stall. Und wirklich! Sie fanden das Kind in der Futterkrippe. Es war genauso, wie es die Engel gesagt hatten. Wie freuten sich da die Hirten! Über dem Stall stand hell und leuchtend der Weihnachtsstern.



Freust du dich über mehr? www.Gemeindebriefflieger.de gibt einiges her!

Weihnachtsbaumständer Marxer Kirche

Nach den vielen Jahren, in denen sich die Schrauben des Weihnachtsbaumständers der Marxer Kirche nur noch mit einem Hammer bewegen liessen, wurde er jetzt wieder richtig gängig gemacht und mit einem schönen grünen Anstrich versehen. So wundervoll aufgepeppt wurde er von der Familie Feyen, der wir dafür herzlichen Dank sagen. Am 15. Dezember wird der Christbaumständer in Gebrauch genommen, denn dann wird der Weihnachtsbaum in die Kirche getragen.

Lebendiger Advent

In diesem Jahr möchten wir uns wieder in Marx und Etzel zum lebendigen Advent treffen. An geschmückten Haustüren oder Fenstern gibt es dann jeweils um 18.00 Uhr Punsch und Kekse, es

werden Geschichten vorgelesen und Lieder gesungen. Vielleicht wird auch der eine oder andere Gedanke n a n s t o ß zum Weihnachtsfest gegeben.



Adventskonzert am 2. Advent in Etzel



In den letzten beiden Jahren konnte unser traditionelles Adventskonzert entweder gar nicht oder nur unter strengen Hygienevorschriften mit sehr wenigen Aktiven stattfinden. In diesem Jahr laden alle musikalischen Gruppen der Kirchengemeinden Marx und Etzel wieder zum Konzert ein. Am **4. Dezember** wird es wieder weihnachtlich in der Etzeler St.-Martinus-Kirche. In der nur mit Kerzen beleuchteten Kirche werden die Besucher musikalisch auf die kommende Weihnachtszeit eingestimmt. Die Kinderkirche Etzel, der Solosänger Michael Runck, der Gitarrenkreis Marx, der Posaunenchor Marx-Etzel und der Chor „Lucht in Düstern“ werden beliebte weihnachtliche Weisen und adventliche Musik darbieten. Unter dem Motto „Weihnachten in aller Welt“ werden international bekannte Weihnachtslieder u. a. aus der Ukraine, Schweden, Österreich und Spanien zu hören sein. Kleine heitere und auch besinnliche Adventsgeschichten werden die musikalischen Beiträge umrahmen. Das Konzert, bei dem auch die Besucher zum Mitsingen eingeladen sind, beginnt um **19.00 Uhr**. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Traditionelle Weihnachtsgottesdienste zeitlich verändert



Die beiden Krippenspielgottesdienste in den Kirchengemeinden Marx und Etzel werden in diesem Jahr auf den **4. Adventssonntag, den 18.12.2022**, vorverlegt. Der Beginn ist in **Marx um 15.00 Uhr** und in **Etzel um 16.30 Uhr**. Am Heiligabend wird es in Marx um **15:00 Uhr** einen festlichen Weihnachtsgottesdienst geben. Die plattdeutsche Christvesper findet in Etzel statt und beginnt noch bei Tageslicht um **16:30 Uhr**. Die „Lüchterkark“ wird aber tief in der Heiligen Nacht bleiben. Sie ist für alle gedacht, die nach dem Festessen und der Bescherung unterm Christbaum noch einen ruhigen und stimmungsvollen Gottesdienst feiern möchten. Die Lüchterkark beginnt um **23:00 Uhr** in der Marxer Kirche.

Neujahrsempfänge 2023 in Etzel und Marx

Zum traditionellen Festgottesdienst mit Neujahrsempfang in **Etzel** laden wir am **15. Januar um 10.00 Uhr** ein. Anschließend wird es bei Tee und Krintstuu in der Pastorei einen Rückblick auf das vergangene Jahr 2022 und einen Ausblick auf 2023 geben. Am **29. Januar um 10.30 Uhr** lädt auch die Kirchengemeinde **Marx** zum Neujahrsempfang

ein. Die von den Gemeinden selbst gestaltete Jahreslosung im Hosentaschenformat wird bei beiden Gottesdiensten an die Besucher verteilt.

Taizé-Andacht in Marx

Am **10. Februar 2023** lädt der Chor „Lucht in Düstern“ um **19.00 Uhr** wieder zu einer Taizé-Andacht in die St-Marcus-Kirche in Marx ein. Die meditativen Gesänge der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé sind gekennzeichnet von Einfachheit und doch hoher Qualität. Durch ihre eingängigen Melodien sind die Lieder für jeden Gottesdienstbesucher leicht mitsingbar. Wir freuen uns auf eine stimmungsvolle Andacht bei Kerzenschein in der Marxer Kirche.

Erntedankfest im Kindergarten Marx

Am 2. Oktober stand auf dem Parkplatz vor dem Kindergarten Marx ein großes, blitzneues Zelt von der freiwilligen Feuerwehr, an dem mit grossen Buchstaben das Wort „Erntedank“ stand. Das ganze Gelände, das Zelt, die Straßenlampen und Schilder waren von den Landfrauen mit riesigen Sträußen von Mais, Hortensien und Getreideähren geschmückt worden. Schon von Ferne konnte man sehen, was hier gefeiert wird. Viele Familien und Kinder fanden sich ein und suchten sich einen Platz im Zelt. Trotz

Aus dem Gemeindeleben **Etzel & Marx**



niedriger Temperaturen draußen wurde es drinnen schnell warm. Vorne hatte die Frauenrunde mit Erntegaben prächtig geschmückt. Der Altar trug Blumen, Kerzen, Kreuz, Brot und Trauben.

Das Zelt war voll besetzt und die Spielkreiskinder und die Kindergartenkinder kamen mit ihrem Bollerwagen mit der selbstgemachten Erntekrone herein. Der Platz im Zelt reichte nicht aus, so dass einige Familien den Gottesdienst leider von draußen verfolgen mussten und sie diese Schwierigkeit dankenswerterweise auf sich genommen haben. Die Kindergartenkinder tanzten den Erntetanz, sprachen Gebete und teilten das Kindergartenabendmahl aus. Das Feuerwehrzelt wurde für seine Nutzung gesegnet und ein zeitweiliger kleiner Regenschauer endete rechtzeitig, dass viele der Gottesdienstbesucher hinterher noch beim Zelt blieben und beim Aufräumen mit anpackten, bevor sie zufrieden nach Hause fuhren.

Konfirmandenanmeldung

Der nächste Konfirmandenjahrgang Marx-Etzel-Gödens-Horsten kann am

12. Februar 2023 zum Konfirmandenunterricht angemeldet werden. Nach einem Gottesdienst um **19.00 Uhr in Marx** findet anschließend im Marxer Gemeindehaus eine Info-Veranstaltung für alle interessierten Kinder und Eltern statt, auf der die Anmeldungen abgegeben und alle nötigen Fragen geklärt werden können. Zu einem ersten Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden laden wir die Marxer dann am **5. März 2023** in der Marxer Kirche ein.

Seniorenadventsfeiern

Die diesjährigen Adventsfeiern für die über 65-jährigen Gemeindemitglieder finden in **Etzel am 3. Dezember um 14.30 Uhr** im Gasthof Wilken und in **Marx am 4. Dezember um 14.00 Uhr** im Gemeindehaus statt. Um diese Nachmittage besser planen zu können, bitten wir darum, sich für Etzel bei Uwe Wilken (Tel.: 242) sowie für Marx beim Ortsvorsteher Arthur Engelbrecht (Tel.: 1476) oder bei Dieter Janssen (DRK, Tel.: 77026) anzumelden. Wir freuen uns auf die beiden schönen, besinnlichen Adventsnachmittage.

Pfingsten 2023: Tauffest am See

Am See in Marienfeld (Campingplatz Schwarzer Berg 8) möchten die Kirchengemeinden des Südkreises am

Pfingstsonntag, den 28.05.2023, wieder ein gemeinsames Tauffest feiern. Dazu können sich Interessierte jetzt schon bei den Pastoren anmelden. Falls Ihr jemanden kennt, der noch keine passende Gelegenheit für seine Taufe gefunden hat, sagt ihm diese Einladung gerne weiter.

„Spurensuche“ in Marx

Ein neue Serie von „Spurensuchen“ gibt es seit dem 5.11.22 in Marx. Dort treffen sich junge Leute von 5-15 Jahren von 14.00-16.00 Uhr im Gemeindehaus, erleben Gemeinschaft, suchen nach versteckten Spuren von Gottes Wirken in unserer Welt und basteln, backen, spielen und singen. Ein Teil der Suche führt uns immer auch nach draußen, wo wir bei Wind und Wetter Spuren verfolgen oder Bastelmaterial suchen. Also brauchen alle Teilnehmer wetterfeste Kleidung. Auch Eltern, die gemeinsam

mit ihren Kindern etwas erleben und gestalten möchten, sind herzlich willkommen. Am 10. Dezember um 14.00 Uhr wollen wir nach Geschenken suchen.

Um Anmeldung (KG.Marx-Etzel@evlka.de) wird gebeten, aber natürlich wird niemand weggeschickt, der nicht angemeldet ist.

Das Kirchendach in Etzel

Nach vielen Jahren des Wartens ist das neue Kirchendach nun doch fast fertig. Die sehr saubere Arbeit von Fa. Aden aus Schortens und die aufmerksame Begleitung durch Frau Brüggemann vom Amt für Bau- und Kunstpflege machten es möglich, dass viele befürchtete Schäden ausblieben, die Einschränkungen minimal blieben und wir vermutlich sogar eine zusätzliche Einsparung an Heizwärme haben, weil die Isolierung verbessert wurde.

Übersicht der Kreise & Gruppen in Marx & Etzel

Detaillierte Informationen zu den Gruppen und Treffen erfragen Sie bitte bei den Gruppenleiter*innen.

Krabbelgruppe Marx 1	donnerstags 10:00 - 11:30 Uhr (außer in den Ferien) Annika Wichmann 0152 04908492
Krabbelgruppe Marx 2	14-tägig freitags 09:30 - 11:30 Uhr Venja Vinup 9779184 (Teilnahme nach Rücksprache)
Spielkreis	dienstags & mittwochs 09:00 - 11:00 Uhr Katrin Meyer 944447



Übersicht der Kreise & Gruppen in Marx & Etzel

Frauenrunde	jeden 2. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr Helga Beekmann 1350 / Hannelore Langer 410
Frauenkreis	1. Dienstag im Monat um 14:00 Uhr Edeline Koops 689
Posaunenchor	mittwochs um 18:30 Uhr Meike Eilers 04453 1385
Gitarrenkreis	mittwochs um 19:30 Uhr Anita Ariens 8839
„Lucht in Düstern“	freitags 20:00 Uhr Freddy Hinrichs 0174 3165414
Besuchsdienst Marx	Rena Schoone 8548
Gesprächskreis	Anja Janke 04452 948761
Plattdeutscher Arbeitskreis	Jibbe-Edo Ahlrichs 04944 990893
Besuchsdienst Etzel	Anne Conrads 1204
Kinderkirche Etzel	2. Sonntag im Monat um 10:00 Uhr (nicht in den Ferien) Astrid Noosten 9776531
Krabbelkreis Etzel	mittwochs, 9.00 Uhr Melanie ter Vehn 9776463
Krabbelgruppe Etzel	Mareike Ortgiesen 0171-1711194



„Discover HIS Story“: eine Zeitreise durch biblische Geschichten

„Nur die richtige Botschaft kann am Ende die alles entscheidende Tür öffnen. Doch wie lautet sie?“ Um diese Botschaft zu finden, begaben sich im August mehr als 40 Entdecker-Teams, insgesamt circa 200 Personen, auf eine Zeitreise durch verschiedene biblische Geschichten.

Vom 10.08. bis zum 27.08. war das Friedeburger Kirchzentrum, auf eine

sprach. Die älteste Teilnehmerin war 87 Jahre alt, der jüngste Teilnehmer 6 Jahre alt. Sogar aus Esens, Westoverledingen oder der Nähe von Karlsruhe reisten mache Besucher des Escape-Rooms an.

Auch für die Konfirmandinnen und Konfirmanden aller sechs Kirchengemeinden war der Besuch des biblischen Rätselabenteuers am 26.8. ein besonderer Höhepunkt ihres Konfirmandenjahres - und gleichzeitig ein erster Erfolg des neuen, übergemeindlichen Konfirmandenunterrichts.



Initiative der Teamergruppe hin, in einen Escape Room verwandelt worden. Vom Garten Eden bis zum himmlischen Thronsaal – überall waren wichtige Hinweise zu finden. Beim Lösen der Rätsel hatten die Entdecker-Teams viel Spaß. Von den liebevoll gestalteten Kulissen und den gut durchdachten Rätseln waren viele Teilnehmer begeistert, so dass sich der Escape Room schnell herum-

Mitarbeiterdankeschön

Am letzten Sonntag im September feierte die Kirchengemeinde Friedeburg das Erntedankfest. Den Gottesdienst am 25.9. nahm der Kirchenvorstand zum Anlass, einigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement in der Kirchengemeinde „Danke“ zu sagen. Weil es immer schwierig ist, aus der großen Schar derer, die sich in das Leben der Kirchengemeinde einbringen, ein paar wenige herauszugreifen, galt der Dank nicht nur den ausdrücklich genannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sondern ihnen stellvertretend für alle. Der Kirchenvorstand bedankte sich in diesem Jahr bei denen, die über mehrere Jahre eine Aufgabe in der Gemeinde übernommen hatten, sie aber während

der Corona-Zeit aus verschiedenen Gründen wieder abgegeben haben. Geehrt wurden Traute Mölk für Ihr Engagement im „Senioren-Kaffee-Tee-Kränzchen“, Paula Sievers und Hannelore Harms für Ihr Mitwirken im Besuchsdienst, Ewald Rust für die Leitung der Blaukreuz-Gruppe, Susanne Janköster für den Aufbau und die langjährige Co-Leitung der Teamergruppe und Heidrun Hilbert für ihr kreatives und tatkräftiges Mitwirken beim Weihnachtsparcours und dem Escape-Room.



Hannelore Harms und Ewald Rust waren am 25.9. leider verhindert und erhielten das Dankeschön im Nachhinein.

Gottesdienst mit Ambulantom Hospizdienst

Der ambulante Hospizdienst im Landkreis Wittmund e.V. hat in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. Dieser Anlass wurde unter anderem mit einem Gottesdienst am 9. Oktober in der Friedeburger Kirche Zum Guten Hirten



gewürdigt. Da am 8. Oktober zudem der Welthospiztag begangen wurde, war das Datum des Gottesdienstes besonders passend.

Fünf Ehrenamtliche des Hospizdienstes, die Koordinatorin Andrea Radloff und Pastor Jörg Janköster beschäftigten sich mit der Frage: „Was ist eigentlich das Leben?“ Zwei Ehrenamtliche beschrieben exemplarisch, wie eine Sterbegleitung aussehen kann. Außerdem erläuterte Andrea Radloff die verschiedenen Aufgaben des Hospizdienstes. In allen drei Beiträgen wurde deutlich: Im Mittelpunkt steht nicht nur die Begleitung auf der letzten Wegstrecke des Lebens, sondern vor allem die bewusste Gestaltung des Lebens bis zuletzt. Die Begleitung des Hospizdienstes können dabei nicht nur die Betroffenen selbst in Anspruch nehmen, sondern auch deren Angehörige und Familien. Mittlerweile sind viele der Ehrenamtlichen auch in der Trauerbegleitung ausgebil-

Aus dem Gemeindeleben **Friedeburg**

det, so dass sie nach dem Abschied von einem lieben Menschen weiter helfend zur Seite stehen können. Pastor Jörg Janköster würdigte die wichtige Arbeit des Hospizdienstes und bedankte sich bei den Mitwirkenden mit jeweils einem Exemplar des „Friedeburg ist schön“-Kalenders für 2023. Die Kollekte wurde an diesem Sonntag natürlich für den ambulanten Hospizdienst für den Landkreis Wittmund e.V. eingesammelt.

Jubiläums- **Fotokalender** „Friedeburg ist schön“ 2023



Der neue Fotokalender „Friedeburg ist schön“ für das Jahr 2023 ist ab sofort erhältlich. Dieser wird von der Friedeburger Kirchengemeinde mittlerweile zur dritten Mal herausgegeben. Zum 30. Geburtstag der Kirchengemeinde wurde das Layout überarbeitet, die Seiten sind jetzt insgesamt heller und lebendiger gestaltet. Erstmals wurden auch drei Gewinnerbilder gekürt. Die Kalender

sind für 10 Euro pro Stück in der Tourist-Info (Friedeburger Hauptstr.60) oder in der Papeterie Saadthoff (Margaretenstr. 22) erhältlich. Der Verkaufserlös kommt der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Kirchengemeinde zu Gute.

Für den Kalender haben insgesamt 18 Personen Beiträge eingereicht. Von zwölf Fotografinnen und Fotografen wurden Fotos für den Kalender ausgewählt, darunter erstmals drei Kinder. Aus den im Kalender vertretenen Bildern hat eine unabhängige Jury anschließend drei Gewinnerfotos gekürt. Die drei Jury-Mitglieder Hans-Hermann Lohfeld (als Ortsvorsteher), Frauke Reuß-Hemken (als Vertreterin der Tourist-Info) und Sabine Linke (als Kirchenvorsteherin) kannten dabei nicht die Namen der Fotografen, sondern haben sich bei Ihrer Entscheidung allein von den Motiven leiten lassen. Gewonnen haben: Christian Janßen (1. Platz), Janina Schramm (2. Platz) und Hermann Busker (3. Platz). Am Anfang des Gruppenleitertreffens am 11.10. dankte Pastor



Janköster allen beteiligten Fotografen und übergab ihnen als Anerkennung ein Gratis-Exemplar des neuen Kalenders. Außerdem gab er die Gewinner bekannt und überreichte ihnen ihre Preise: drei Cewe-Color-Gutscheine im Wert von 50, 30 bzw. 20 Euro. Ein großes Dankeschön gilt auch der dreiköpfigen Jury und dem Kirchenvorsteher Klaus Coordes, der das Layout erstellt hat. Im Jahr 2022 konnte die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen durch den Kalenderverkauf mit 1000 Euro gefördert werden. Der Kirchenvorstand hofft in diesem Jahr auf ein ähnlich gutes Ergebnis.

Kinderbibelwochenende

Im Rahmen des Jubiläumsjahres der Kirchengemeinde Friedeburg fanden am letzten Oktoberwochenende Kinderbibeltage für Kinder ab 6 Jahren unter dem Motto „Das rätselhafte Manuskript“ statt. Bei einem bunten Programm aus Geschichten, Musik, Basteln und Aktion erlebten die Teilnehmer Geschichten vom Apostel Paulus und mussten sich dabei auf die Suche nach einem geheimnisvollen Manuskript begeben. Der Abschluss der vier erlebnisreichen Tage wurde mit einem Familiengottesdienst gefeiert. Unterstützt wurde das Team der Friedeburger Kirchenkids von Monique und Miriam, zwei Mitarbeiterinnen vom Bibellesebund.



Adventskonzert mit Andacht

Das Finale der Aktionen zum 30-jährigen Bestehen der Friedeburger Kirchengemeinde ZUM GUTEN HIRTEN findet am **Samstag, den 03. Dezember um 16:30 Uhr** im Kirchzentrum statt. Die Friedeburger Musikgruppen sowie der Posaunenchor Reepsholt gestalten ein adventliches Konzert, zu dem Pastor Jörg Janköster mit einer Andacht beiträgt. Im Anschluss soll es ein gemütliches Zusammensein bei Punsch und Keksen geben. Außerdem bietet der Handarbeitskreis an einem Stand selbstgestrickte Socken und weitere Erzeugnisse zum Kauf an.

Freiwilliger Kirchenbeitrag

Die Kirchengemeinde Friedeburg hat ihren 30. Geburtstag in diesem Jahr mit zahlreichen Aktionen gefeiert. Das wurde vor allem durch die zahlreichen Spenden im Rahmen den Freiwilligen Kirchenbeitrages im letzten Jahr ermöglicht. Der Kirchenvorstand bedankt sich deshalb herzlich bei allen Spenderinnen

Übersicht der Gottesdienste in d

Datum	Etzel 10:00 Uhr	Marx 10:30 Uhr	Friedeburg 10:00 Uhr	
04.12.	19:00 Uhr Adventskonzert	G (Pn.Kern-Groen)	Sa, 03.12. um 16:30 Uhr Adventskonzert (P. Janköster)	
10.12.	Kinderkirche (Noosten u.Team)			
11.12.	15:00 Uhr GmT (Pn.Kern-Groen)	16:30 Uhr G (Pn.Kern-Groen)	G (P. Janköster)	A P (Lekt)
18.12.	16:30 Uhr Krippenspielgottesdienst	15:00 Uhr Krippenspielgottesdienst	18:05 Uhr Parkplatzan- dacht (P. Janköster)	GmA
24.12.	16:30 Uhr Plattd. WeihnachtsG (Plattd. AK Marx-Etzel/ Pastor i.R. Ahlrichs/ Posaunenchor)	15:00 Uhr FamilienG (Pn.Kern-Groen) 23:00 Uhr Lüch terkark (Pn.Kern-Groen)	15:30 Uhr Christvesper (für Kleinkinder) 16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (für Schulkinder) 18:00 Uhr Christvesper	15:00 (Lekt) 18:00 mi (Lekt)
25.12.	17:00 Uhr Musikalischer Regionalgo			
26.12.			Andacht mit Abendmahl (P. Janköster)	
19:30 Uhr Weihnacht skirche in Marx , anschließend Punsch und Wun				
31.12.	16:30 Uhr Altjahrsabend mA (Pn. Kern-Groen)	18:00 Uhr Altjahrsabend mA (Pn.Kern-Groen)	16:30 Uhr Andacht zum Jahresabschluss	Jahr (P.)
08.01.	Kinderkirche (Noosten u.Team)	G (Lektor Melles)	G, parallel Sternsinger (P. Janköster)	
15.01.	G zum Neujahrsempfang (Pn.Kern-Groen)		Abschluss der Allianzgebetswoche in Neuschoo	GmA fang (P.)
22.01.			G (P. Janköster)	
29.01.		G zum Neujahrsempfang (Pn.Kern-Groen)	G (Lektor Thees Becker)	G (Le
05.02.	G (Lektorin Fritz)		G (P. Janköster)	
12.02.	Kinderkirche (Noosten u.Team)	19:00 Uhr G m.anschl. Konfirmandenanmeldung (Pn.Kern-Groen)	G (N.N.)	G (Le
19.02.	G (Pn.Kern-Groen)		G (P. Janköster)	
26.02.		G (Pn.Kern-Groen)	G (Prädikant Hans-Martin Rieken)	G (P)

Abkürzungen: G = Gottesdienst, GmA = Gottesdienst mit Abendmahl, GmT =
Alle Angaben ohne Gewähr! Änderungen entnehmen Sie bitte auch de

und Spendern.

Auch in Zukunft sollen Angebote gemacht werden, die über das alltägliche Leben der Kirchengemeinde hinausgehen. Die Kinderbibeltage Ende Oktober zum Beispiel waren ein großer Erfolg und haben sowohl den Mitwirkenden als auch den Kindern viel Freude gemacht. Weil die finanziellen Mittel, die den Kirchengemeinden von der Landeskirche zur Verfügung gestellt werden, in den nächsten Jahren voraussichtlich weiter zurückgehen werden, möchte der Kirchenvorstand im nächsten Jahr gerne einen Förderverein ins Leben rufen, um stärker auf eigenen Beinen zu stehen. Den Freiwilligen Kirchenbeitrag 2022 erbitten wir sozusagen als Startkapital für diesen Förderverein. Wenn Sie weiteres Interesse an diesem Vorhaben haben, sprechen die den Kirchenvorstand gerne an.

Heiligabend und Weihnachten

An Heiligabend und Weihnachten lädt die Kirchengemeinde zu folgenden Gottesdiensten ein:

24.12., 15:30 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel zum Mitmachen für Familien mit Kleinkindern

24.12., 16:30 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel für Familien mit Schulkindern

24.12., 18:00 Uhr: Christvesper mit Lesung der Weihnachtsgeschichte

26.12., 10:00 Uhr: Andacht mit Abendmahl

Am **1. Und 2. Weihnachtsfeiertag** finden außerdem regionale Gottesdienste in Reepsholt und Etzel statt.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Kirchengemeinden Reepsholt und Friedeburg sollen auch im Konfirmandenjahr 2023-2024 gemeinsam unterrichtet werden. Die Anmeldungen zum neuen Jahrgang finden in Friedeburg am **Samstag, den 18.02. in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr** im Friedeburger Kirchzentrum statt. Angemeldet werden können Jugendliche, die zum Zeitpunkt der Konfirmation (April/Mai 2024) ungefähr 14 Jahre alt sein werden, jetzt also in der Regel die siebte Klasse besuchen. Es sind nach Absprache aber auch Ausnahmen von dieser Regel möglich. Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Familienstammbuch bzw. eine Taufurkunde mit. Auch wer noch nicht getauft ist, kann trotzdem angemeldet werden. In diesem Fall findet die Taufe während des Konfirmandenjahres statt. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Pastorin Heidrun Barth oder Pastor Jörg Janköster.

Übersicht der Kreise & Gruppen

Handarbeitskreis	14-tägig montags 15:00 - 17:00 Uhr Anne Janßen 8345
Besuchsdienst	3 bis 4 Treffen pro Jahr Brigitte Vögt 942559
Blau-Kreuz-Gruppe	1. und 3. Dienstag im Monat, 19:00 - 21:00 Uhr Ewald Rust 1561
Bibelkreis	14-tägig mittwochs, 19:30 bis 21:00 Uhr Jörg Janköster 8877
Gebetskreis	mittwochs, 08:30 - 09:30 Uhr Susanne Janköster 8877
Teamer	14-tägig mittwochs, 18:30 - 20:00 Uhr Susanne und Jörg Janköster 8877
„Ich schenke Dir Zeit“-Gruppe	donnerstags, 16:00 - 18:00 Uhr
Gitarrenkreis (Erwachsene)	mittwochs, 16:00 - 17:00 Uhr
KirchenKids / Kinderkirche	letzter Freitag im Monat, 17:00 - 18:30 Uhr Janina Schramm 9455030
Ambulanter Hospitzdienst	6 Treffen pro Jahr montags um 19:00 Uhr Sabine Linke 0173 6729006

Wir sind für Sie / Euch da!



Pastor Jörg Janköster

Klaus Coordes

Birgit Janßen

Sabine Linke

Amelie Rösing

Heide Schmitz

Janina Schramm

Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Friedeburg

Helfen ohne Verpflichtung

Endlich können wir wieder Gemeinschaft feiern.

Durch die Pandemie mussten viele Veranstaltungen abgesagt werden, das Gemeindeleben und beliebte Gottesdienste blieben auf der Strecke. Derzeit befinden wir uns zusätzlich in einer Vakanzzeit. Trotz des Fehlens einer Pastorin oder eines Pastoren ermöglichen die Kirchenvorstände weiterhin mit viel Freude und Engagement Veranstaltungen und freuen sich über die rege Teilnahme in der Gemeinde.

Die Vorbereitung und Durchführung von Gottesdiensten, sowie die Arbeit in den Kirchengruppen gemeinsam mit den Helfenden sorgen immer für viel Spaß. Spätestens seit Beginn der Corona-Pandemie fehlt es hier leider an Freiwilligen. Es zählt jede und jeder Einzelne.

Auch in Zukunft soll es in unserer Gemeinde monatlich die beliebte Kinderkirche, Brunch for Kids und den Spielenachmittag geben. Auch ein Tischabendmahl an Gründonnerstag, einen Osternachtsgottesdienst und eine (Jubel-)Konfirmation wünschen wir uns wieder in Gemeinschaft.

Die Kirchenvorstände der Gemeinden Horsten und Gödens bitten Gemeindemitglieder (jeden Alters und Geschlechts), die Interesse an Gemeindefarbeit haben, sich bei ihnen zu melden, um einmalig zu unterstützen. Hier geht es oftmals um kleine Unterstützungen, beispielsweise der Betreuung während der Kinderkirche, Begleitung der Kinder auf dem Weg von der Schule zur Krippenspielprobe, Brote für das gut besuchte Tischabendmahl vorbereiten oder beratend bei Bauangelegenheiten zu agieren. Keiner geht eine zeitintensive und dauerhafte Verpflichtung ein. Trotzdem hilft es uns sehr, damit alle beliebten Veranstaltungen zuverlässig stattfinden können. Wir wünschen uns für die kommenden Monate weiterhin ein vielseitiges und buntes Gemeindeleben. Es wäre schön, dieses gemeinsam mit vielen neuen Gesichtern erleben zu können.

Der Kontakt kann über die Kirchenvorstände aufgenommen werden oder das Regionale Kirchenbüro.

Die Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Gödens und Horsten

Lesungen auf Schloss Gödens

Vom **24. November bis 27. November** findet auf Schloss Gödens wieder der Weihnachtsmarkt statt. In diesem Jahr laden Gräfin Helen von Wedel und Hanne Oncken für den **26. und 27.11.** zum Adventslesungen mit musikalischem Rahmen in den Barocksaal ein.

Lebendiger Adventskalender

Herzliche Einladung zum Lebendigen Adventskalender der Sander Ökumene. Die Pastorei in Neustadtgödens öffnet ihr „Türchen“ am Donnerstag, **8. Dezember, um 18 Uhr**. Dann wird es adventliche Texte und musikalische Leckereien vom Posaunenchor Gödens geben. Lassen Sie sich dieses Adventstürchen bei Punsch und Keksen schmecken!

Adventskonzerte in Horsten und Gödens

Am dritten Adventswochenende dürfen Sie sich wieder über musikalische Darbietungen in unseren beiden Kirchengemeinden freuen: Zu einer musikalischen Adventsandacht am **Samstag, dem 10. Dezember, um 19.30 Uhr** in die St. Mauritiuskirche nach Horsten wird herzlich eingela-



den. Der Kirchenchor freut sich auf ein gemeinsames Adventssingen mit der Gemeinde und hat auch ein paar Vortragsstücke vorbereitet. Organist Uwe Mahnken wird das Konzert mit stimmungsvoller Orgelmusik bereichern. Ergänzt wird das musikalische Programm durch Lesungen und Geschichten.

Adventskonzert des Posaunenchores

Am **Sonntag, dem 11. Dezember** plant der Posaunenchor Gödens wieder eine Adventsmusik. Im Mittelpunkt soll dieses Jahr das gemeinsame Singen von Advents- u. Weihnachtsliedern stehen. Daneben wird es aber in gewohnter Weise auch noch freie Musikstücke des Posaunenchores geben. Zwischendurch gibt es besinnliche Texte zur Adventszeit. Das Konzert beginnt um **19.00 Uhr** und findet in der evangelischen Kirche in Neustadtgödens statt.



Wer macht mit beim ökumenischen Sternsingen in Gödens und Horsten 2023

In Horsten, Neustadtgödens und Friedeburg gelingt es seit Jahren Kinder zu begeistern, als Sternsinger von Haus zu Haus zu gehen und für tolle Projekte

in aller Welt zu sammeln. Diese Kinder setzen ein Zeichen für gelebte Ökumene.

Das Thema der Sternsingeraktion 2023 lautet „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit.“

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich wieder viele Kinder und Begleitpersonen an der Aktion beteiligen. Am **Freitag, dem**



6. Januar, um 10.00 Uhr findet im Gemeindehaus in Horsten ein Vorbereitungstreffen statt. Am **Samstag, dem 7. Januar, ist um 16.00 Uhr** der Aussendungsgottesdienst in der Katholischen Kirche in Neustadtgödens. Am **Sonntag, dem 8. Januar**, werden alle bekannten Hausbewohner ab **10.00 Uhr** von den Sternsängern besucht.

Möchten Sie auch gerne besucht werden? Dann melden Sie sich bitte ab dem 1. Advent in den Pfarrbüros (04422 5067190 bzw. 04422 4594).

Ausstellung Textiles Handwerk

Wenn man am letzten Oktoberwochenende den Turm unserer Kirche betrat, wurde man vom „Stern von Bethlehem“ eingeladen, in die Kirche zu kommen, um weitere Werke des textilen Handwerks zu besichtigen. Acht Frauen aus

der Gemeinde Sande und Nachbargemeinden zeigten, was aus den verschiedensten Textilien, ob alt oder neu gefertigt werden kann. Dazu boten die Kirche und die

Räume der Pastorei einen wunderbaren Rahmen. Ein herzliches Dankeschön von den Sander Patch-workerinnen



Neujahrsempfang in Gödens

„Du bist ein Gott, der mich sieht“ – so lautet der Zuspruch aus dem Buch Genesis, der uns als Leitmotiv durch das Jahr 2023 begleiten soll. Auch für den Gottesdienst mit Neujahrsempfang am **Sonntag, dem 15. Januar 2023**, wird die Jahreslosung bestimmend sein. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zu einem Glas Sekt ein. Der Gottesdienst wird von Herrn Pastor Stephan Birkholz-Hölter gehalten und beginnt um **10.00 Uhr** in der Kirche. Wir freuen uns über Ihr Kommen – begrüßen Sie mit uns das neue Jahr 2023!

Jubiläum des Besuchsdienstes



Am 16.10. wurde in der Horster Kirche ein sehr schöner, bunter Gottesdienst zum 70jährigen Jubiläum der Besuchsdienstarbeit in der Landeskirche Hannovers von Sup. Eva Hadem und der Beauftragten für die Besuchsdienstarbeit im Kirchenkreis, Frau Belinda Glienke gefeiert. Anschließend saß man noch in gemütlicher Runde im Gemeindehaus bei Kaffee oder Tee und leckerem Kuchen zusammen und man tauschte sich in vielen interessanten Gesprächen über die gemeinsame Arbeit aus.



Energiesparen / Winterkirche

Wir wissen zwar noch nicht genau, wie streng der Winter werden wird, aber Energiesparen ist auf jeden Fall angesagt. Im Gemeindehaus Horsten wurde die gesamte Beleuchtung auf LED umgestellt, dafür gab es auch einen Zuschuss von der Landeskirche. Der alte Kühlschrank in der Küche wurde gegen ein moderneres größeres Modell ausgetauscht, der alte fraß viel Strom und kühlte kaum noch.

Um die Kosten für die Heizung in den Kirchen auch zu senken, haben die Kirchenvorstände Horsten und Gödens beschlossen, die Gottesdienste im Rahmen der „Winterkirche“ wieder bzw. in Gödens erstmalig in den Gemeindehäusern zu feiern.

Der Start in **Neustadtgödens** ist am **29. Januar 2023**, in **Horsten** beginnt es dann am **5. Februar 2023** mit der Kinderkirche.

Kleines Krippenspiel am Heiligabend um 15.00 Uhr in Gödens

Wir laden alle Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde der Kinder der Grundschule zu einem kleinen Krippenspiel in unsere Kirche ein.

Wir erfahren etwas von einem hartherzigen Mann und einem kleinen Hirten.

Auch Tiere kommen in diesem Spiel zu Wort. Es geht um Kälte und Wärme und um das miteinander der Teil-
len. Und natürlich ist da auch noch das Wichtigste: Das Kind in der Krippe.



Ein Koffer geht auf Reisen

Die Mitglieder des Besuchsdienstkreises Horsten lassen ein Projekt wieder aufleben:

Ab dem **1. Dezember** geht der Koffer mit Maria und Josef und dem Esel von Mensch zu Mensch, von Haustür zu Haustür auf Reisen und ist dann hof-

fentlich am 24.12. pünktlich im Weihnachtsgottesdienst zurück und man kann im Reisetagebuch nachlesen, was die kleine Familie auf ihrer Reise durch Horsten erlebt hat. Also wundern Sie sich nicht, wenn es an Ihrer Haustür klingelt...

Neujahrsempfang

Die Kirchengemeinde Horsten und der Bürgerverein Horsten planen für den **22. Januar 2023** einen gemeinsamen Neujahrsempfang, der mit einem Gottesdienst zur Jahreslosung um **10.30 Uhr** beginnt. Anschließend trifft man sich im Gemeindehaus, in welcher Form es dann weitergeht, hängt von den Rahmenbedingungen ab und wird noch entsprechend in der Presse und im Internet bekannt gegeben.

Energiekosten sind kaum noch bezahlbar Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?

Staatliche Zuschüsse und Hilfsangebote der Kommunen können helfen!

Das **Diakonische Werk im Kirchenkreis Harlingerland** bietet kostenlose Beratung und Unterstützung an.
Telefonisch unter 04462 8809-48 oder
persönlich in der Drostestraße 14 in 26409 Wittmund

Übersicht der Kreise & Gruppen in Gödens

Brunch for kids	Der nächste Termin wird über Flyer bekannt gegeben
Gemeindefrühstück	07.12. 11.01. 08.02. um 9:00 Uhr mit Anmeldung bei Anita Gellesch 04422 3258
Frauenkreis	jeweils nach Absprache
Lesekreis	05.12.2022 23.01.2023 um 19:30 Uhr
Posaunenchor	Donnerstags 19:30–21:00 Uhr nach Absprache Frank Rimkus 04454 1481
Oekumenisches Gebet	jeden 3. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr in der katholischen Kirche
Seniorenkreis	14.12. 25.01. 22.02. um 15:00 Uhr mit Anmeldung bei Anita Gellesch 04422 3258

Übersicht der Kreise & Gruppen in Horsten

Besuchsdienstkreis	16.01.2023 um 19.00 Uhr Belinda Glienke 04453 2370
Instrumentalkreis Kirchenchor	Nach Absprache dienstags um 19.15 Uhr im Gemeindehaus Onke Melles 04453 2557
Konfirmand*innen	Doris Hempel 04453 4836586
Unser Kirchentreff	14.12.2022 18.01. 15.02.2023 um 16.00 Uhr
„Wir für Horsten“	Maria Döldissen-Schlömer 04453 1269 Hanna Berner 04453 3757
Spielenachmittag für Kinder	jeden 2. Samstag im Monat, 15.00 – 17.00 Uhr Nicole Onken 04453 4839123

Detaillierte Informationen zu den Gruppen und deren Treffen erfragen Sie bitte bei den Gruppenleiter*innen.

ambulante Senioren- & Krankenpflege

Alexandra Mews

24 Stunden erreichbar



- Kostenfreie Beratungsbesuche bei Ihnen zu Hause
- Grundpflegerische Leistungen nach SGB XI
- Behandlungspflege nach SGB V
- Intensivmedizinische Versorgung
- Urlaubs- & Verhinderungspflege
- Betreuungsleistungen bei Demenz

*Für alle gibt es
einen Weg...*

- Menüservice
- Kommunikation mit Ärzten und Therapeuten
- Rezeptanforderungen
- Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Hilfe bei Antragstellungen
- Installation von Hausnotrufsystemen

Friedeburger Hauptstraße 80 · 26446 Friedeburg

Tel. 04465-9443369 · Fax 04465-94593 · E-Mail: krankenpflege-mews@t-online.de



Rückblick in die Gemeinde Reepsholt:

Mit einem Festgottesdienst am 25. September konnte der langersehnte 1. Spatenstich für das neue Gemeindehaus gesetzt werden. Viele gute Wünsche aus dem Kirchenkreis, der Politik und der Kirchengemeinde begleiteten diesen Anlass.



Erntedank in Reepsholt am Folgetag des erfolgreichen Herbstmarktes mit einem wunderschönen Erntealtar und einer „aufgepimpten“ Erntekrone, die nach langer Abstinenz wieder zum Gottesdienst in die Kirche einziehen konnte. Erntedank in Wiesede mit einem Familien- Gottesdienst und dem anschließenden Apfel- und Kartoffelfest (Dorf-gemeinschaft und Kirchengemeinde) bei dem die Besucher drinnen und draußen gesellig zusammen waren und es sich bei Kartoffelsuppe und Kartoffelwaffeln gut gehen ließen. Über 200€ Spende

kamen für die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit zusammen. Ganz herzlichen Dank!



Die Kirche ist eingerüstet: Die dringenden Dacharbeiten/ Fallrohre werden gemacht, damit die Kirche „winterfest“ wird.

Die für den 6.11.22 geplanten Jubelkonfirmationen in Reepsholt mussten auf Grund der zeitgleichen Erkrankungen unserer Pastoren abgesagt und auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Am Sonntag den 11. September fand in der Kapelle Wiesede im Rahmen des Gottesdienstes eine Taufe statt. Außer-

dem feierte der Kinderchor „Die Dorfspatzen“ sein 25-jähriges Bestehen, dabei wurde Kea Friederichs durch den Ostfriesischen Chorverband geehrt. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Gitarrenchor Marx begleitet.



Ausflug des Frauenkreises

Der Frauenkreis traf sich am Donnerstag den 11. August beim „Landidyll“ in Hesel zur Gartenbesichtigung und Tee und Kaffee und Kuchen. Bei dem guten Wetter hatten schönen Nachmittag.



20jähriges Dienstjubiläum von Manuela Romeik

Anfang Oktober beging Manuela Romeik ihr 20-jähriges Dienstjubiläum. Nach 3 Jahren im Evangelischen Kindergarten in Bockhorn übernahm Sie am 1.1.2005 die Leitung des Reepsholter Kindergarten „Schwalbenest“. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde nahm die Ehrung Frau Annette Korth vom Kindertagesstättenverband und der Vorsitzenden des Kirchenvorstandes Habbo Reents vor.



Wir wünschen Frau Romeik noch weiterhin viel Spaß mit den Kindern.

Fahrradausflug des Männerkreises

Am Donnerstag den 11. August unternahm der Männerkreis eine Rundfahrt mit dem Fahrrad durch die Gemeinde. Wir sind über Abickhafe und Kleiweg Etzel gefahren. Nach einer Erfrischungspause in Etzel bei „Cordes“ ging es auf Nebenstraßen über Strudden und Hesel

zurück nach Reepsholt. In „Bi d´Moler“ ließen wir den Nachmittag bei einer schönen und leckeren Brotzeit ausklingen.



am Eingang wird eine Wunschliste ausliegen, aus der sie wählen, was gesungen werden soll.

Weihnachten:

Wir würden uns freuen wieder in der St. Mauritius Kirche die Gottesdienste feiern zu können, jedoch lässt uns Corona nach wie vor wachsam sein und wir müssen möglicherweise auch wieder Beschränkungen haben, da wir die Kirche nicht lüften können.

Vorausblick in die Gemeinde Reepsholt:



1. Advent mit GD im Balma Hus zum Adventsmarkt



2. Advent mit Familiengottesdienst nicht nur mit dem Kindergarten, sondern für Jung und Alt!



3. Advent: Mitsingen, hören, wünschen...

um **16:00 Uhr** laden der Posanenchor und der Kontrapunkt zum musikalischen Gottesdienst mit adventlichen/ weihnachtlichen Texten und klängen zum Mitsingen in die Reepsholter Kirche ein;



Im Februar steht vom 19.2.-25.2.23 die Visitation der Kirchengemeinde durch die Superintendentin Frau E. Hadem an. Sie dient dem Einblick in die Kirchengemeinde in Gelungenes, Versäumtes, Unverwirklichtes; aber auch das Zukunftspotential und die Zusammenarbeit im Südkreis werden ins Visier genommen und Neues angedacht.

Maskengottesdienst

Am **Sonntag, den 19. Februar 2023** findet in der Kirche In Reepsholt ein Maskengottesdienst statt.

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus den Kirchengemeinden Reepsholt und Friedeburg sollen auch im Konfirmandenjahr 2023-2024 gemeinsam unterrichtet werden. Die Anmeldungen zum neuen Jahrgang finden in **Reepsholt am Sonntag, den 5. Februar** im Anschluss an den Gottesdienst und in Friedeburg am Samstag, den 18.02. in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr im Friedeburger Kirchzentrum statt. Angemeldet

werden können Jugendliche, die zum Zeitpunkt der Konfirmation (April/Mai 2024) ungefähr 14 Jahre alt sein werden, jetzt also in der Regel die siebte Klasse besuchen. Es sind nach Absprache aber auch Ausnahmen von dieser Regel möglich. Bitte bringen Sie zur Anmeldung das Familienstammbuch bzw. eine Taufurkunde mit. Auch wer noch nicht getauft ist, kann trotzdem angemeldet werden. In diesem Fall findet die Taufe während des Konfirmandenjahres statt. Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Pastorin Heidrun Barth oder Pastor Jörg Janköster.





SOZIALSTATION

SUSANNE KUCK

SEIT 30 JAHREN

- Behandlungspflege nach SGB V
- Grundpflegerische Leistungen nach SGB XI
- Beratungsbesuche nach §37 Abs. 3 SGB XI
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Hausnotrufsystemen
- Kommunikation mit Ärzten und Therapeuten
- Besorgung der Medikamente
- Hilfe bei Antragstellungen
- Menü-/Bringservice
- Vermittlung von hauswirtschaftlichen Dienstleistungen

Ambulante Krankenpflege
Friedeburg - Wiesmoor

Friedeburger Hauptstraße 93 | 26446 Friedeburg
Telefon: 04465 942030 | ambulante.pflege.friedeburg@t-online.de

Aktuelles aus der **Kirchengemeinde Reepsholt** gibt es hier:
<http://www.st-mauritius-reepscholt.de/>



Übersicht der Kreise & Gruppen in Reepsholt & Wiesede

Persönliche Sprechstunde mit Pastorin Heidrun Barth
Jeden Mittwoch (außer Ferien und Feiertagen)
16:15 bis 17:30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Reepsholt

Yoga in Reepsholt	dienstags 20.00 Uhr
Klönsschnackkreis in Reepsholt	1. Mittwoch im Monat 14:30 Uhr
Männerkreis in Reepsholt	2. Donnerstag im Monat 19:30 Uhr im Balma Hus
Bibelkreis in Reepsholt	3. Mittwoch im Monat 19:30 Uhr
Seniorenkreis in Wiesede	4. Mittwoch im Monat 14:30 Uhr
Frauenkreis in Reepsholt	2. Donnerstag im Monat 14:30 Uhr im Balma Hus
Chor Kontrapunkt in Reepsholt	donnerstags 17:00 Uhr
Die Dorfspatzen	montags 15:00 - 16:30 Uhr in der Kapelle / Grundschule Wiesede
Posaunenchor in Reepsholt	freitags 19:30 Uhr

Fortsetzung auf der nächsten Seite 



Buss Bestattungen Telefon 04944-947090

WENN SICH EIN
SCHATTEN
ÜBER DAS LEBEN LEGT,
MUSS FÜR **LICHT**
GESORGT SEIN.

**INDIVIDUELLE
TRAUERFEIERN**
IN LIEBE GESTALTET.



Hauptstr. 325 | Wiesmoor | www.buss-bestattungen.de

TOOREN BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, See-Bestattungen

Schlüsseldienst · Floristik

Wieseder Straße 20 · 26446 Friedeburg

Telefon 044 65 - 3 29 · 044 65 - 943 7378 (Floristik)

REGIONALER BESTATTER FÜR WHV - FRI - OL
„PREISVERGLEICH SPART GELD“

Seit 1902
KRETSCHMER
BESTATTUNGEN

SEIT 1887
Karl Popken
BESTATTUNGEN

Telefon: 04421 21222

Gökerstraße 110 | 26384 Wilhelmshaven
www.kretschmer-bestattungen.de

Telefon: 04421 31544

Gökerstraße 110 | 26384 Wilhelmshaven
www.bestattungen-popken.de

Unsere Kontaktadressen

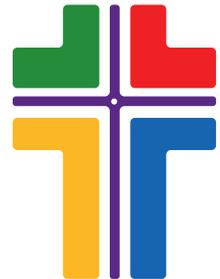
	Kirchengemeinde Etzel-Marx	Kirchengemeinde Friedeburg	Kirchengemeinde Gödens-Horsten	Kirchengemeinde Reepsholt
Pfarramt	Pastorin Angela Kern-Groen Papenstraße 18 26446 Marx	Pastor Jörg Janköster Neulandstraße 16 26446 Friedeburg	Vertretung Pastor Stephan Birkholz-Hölter Am Kirchhofsacker 6 26446 Horsten	Pastorin Heidrun Barth Falkenweg 13 26441 Jever
Telefon:	04465 8101	04465 8877	04462 2045908	04461 9681158
Fax:	04465 945837	04465 945572	04462 2045909	
Email:	kg.marx-etzel@ evlka.de	kg.friedeburg@ evlka.de	stephan.birkholz@ evlka.de	kg.reepsholt@ evlka.de
Internet:	kirche-marx-etzel. wir-e.de	kirche-friedeburg.de	kirchengemeinde- goedens.wir-e.de horsten.wir-e.de	st-mauritius- reepsholt.de
Kirche:	Etzel: Etzeler Dorf- straße 26 Marx: Papenstr. 18	Endelweg 14-16	Horsten: Kirchstr. 2a Neustadtgödens: Kirchstraße 32	Reepsholt: Frieslandstraße 1 Wiesede: Dorfstr. 11

Regionales Kirchenbüro – Südkreis Harlingerland

Brückstraße 34 | 26452 Sande

Telefon: 04422 5067190 | Fax: 04422 5067191

E-Mail: Regionalbuero.KircheSuedkreis@evlka.de



Herausgeber	Kirchengemeinden Etzel/Marx, Friedeburg, Gödens/Horsten und Reepsholt
Texte und Bilder	V.i.S.d.P. Pastoren und Mitarbeiter der einzelnen Kirchengemeinden, Fotos und Grafiken: Gemeindebriefdruckerei, Kirchengemeinden, Pixabay
Layout	Klaus Coordes, Dorfmitte 7, 26446 Friedeburg
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 5.000 Stück, vierteljährliche Erscheinung Emissionsarmer Druck auf Recyclingpapier



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem **Blauen Engel**
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01.02.2023